



IBLA
Institut fir Biologesch Landwirtschaft
an Agrarkultur Luxemburg a.s.b.l.

KOMPOSTKURS

Die Grundlage für langfristig erfolgreiche Agrarkultur ist ein gesunder Boden. Nur auf belebten, fruchtbaren Böden entstehen Lebensmittel von höchster Qualität als Ausdruck ihrer Herkunft. Die qualitätsorientierte Kompostierung ist der Schlüssel, um Bodenfruchtbarkeit zu verbessern, Reststoffe optimal zu nutzen und Stoffkreisläufe in der Region zu schließen.

Urs Hildebrandt und Angelika Lübke-Hildebrandt sind weltweit gefragte Kompostberater.

Die theoretischen Grundlagen werden anschaulich vermittelt und praktisch demonstriert. Anhand von mitgebrachten Kompostproben und Praxisbeispielen erlernen wir wie die Kompostierung effizient und wirtschaftlich umgesetzt oder verbessert werden kann.

Zum Kompostkurs sind Winzer und Landwirte herzlich willkommen.

27.-30. Oktober 2020

Institut viti-vinicole | Remich

> [Anmeldung](#)

Weitere Informationen zum Programm bei Sonja Kanthak (621677351 | kanthak@ibla.lu)

PROGRAMM KOMPOSTKURS

27. Oktober	Vormittag	09:00-12:30	<p>Basiswissen 1. Teil</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der qualitätsorientierten, gelenkten und naturgemäßen Kompostierung
	Nachmittag	14:00-18:00	<p>Kompostierpraxis 1. Teil</p> <ul style="list-style-type: none"> • Praktische Materialkunde • Aufsetzen der Kompostmieten • Fachgerechtes Arbeiten mit Maschinen & Geräten
28. Oktober	Vormittag	09:00-12:30	<p>Basiswissen 2. Teil</p> <ul style="list-style-type: none"> • wie beseitigt man Fäulnis? • Biologische Prozesse während der Kompostierung • Feuchtigkeit • Wirksamer Einsatz von Wendemaschinen
	Nachmittag	14:00-18:00	<p>Kompostierpraxis 1. Teil</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung des am Vortag aufgesetzten Kompostes • Fachgerechter Einsatz von Messtechnik: CO₂ & Temperatur • Wasserzugabe und Feuchtigkeitsmanagement • Fachgerechter Kompostplatzbau
29. Oktober	Vormittag & Nachmittag	09:00-18:00	<p>Kompost-Labor</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in einfache Schnelltests • Kontrolle der Nährstoffkreisläufe • Beurteilung des Reifestadiums der Komposte • Abstimmung der Kompostpflege • Minimierung von Nährstoffverlusten • Beurteilung der Qualität von Rohmaterialien (Einsatz- und Kombinationsmöglichkeiten)
30. Oktober	Vormittag & Nachmittag	09:00-18:00	<p>Basiswissen 3. Teil & Fazit: Ergebnisse Kompost-Labor</p> <ul style="list-style-type: none"> • Humus & pH-Wertbestimmung • Einsatz von Komposten • Überblick zur Rolle der Kompostierung zur Bodenverbesserung und Bodenbelebung • Gesamtauswertung der Ergebnisse

Mitzubringen:

- Festes Schuhwerk & warme Arbeitskleidung, ggf. Regenschutz
- 1 kg Kompostprobe (Fertigkompost älter als 3 Wochen)
- 1 kg Frischprobe
- vom gleichen Kompostmaterial 100g getrocknete Probe
- wenn vorhanden Fotos vom eigenen Kompost/Kompostplatz mitbringen

Hinweise zum Trocknen der Probe: im Backofen min. 12h bei max. 60°C. Die Probe muss absolut trocken sein. Bei Bedarf kann länger getrocknet werden aber nicht heißer.

Kursgebühr

Der Kurs kostet **400 EURO** pro Person.

Die Kosten für Bio-Verpflegung vor Ort sind im Teilnehmerbetrag inbegriffen.

Der Praxiskurs: Boden ist als Fortbildung im Sinne der Landschaftspflegeprämie anerkannt. Es werden 6h LPP (Praxis) und 6h LPP (Theorie) anerkannt.

Anmeldungen von Personen mit landwirtschaftlicher Tätigkeit in Luxemburg werden bevorzugt berücksichtigt.

Mitveranstalter

CO₂MPOSiTiv

Leuchtturmprojekt: Optimierung organischer Stoffkreisläufe im Luxemburger Weinbau

Dieser Kurs wird gefördert durch:



DIE REGIERUNG
DES GROSSHERZOGTUMS LUXEMBURG
Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau
und ländliche Entwicklung



yes we care

Œuvre Nationale de Secours
Grande-Duchesse Charlotte